

chem von der Schwefelsäuredynamik bis zur Serumtherapie die wissenschaftlichen Grundlagen eines fundamentalen Gebietes ausgearbeitet werden sollen“. Er weist schließlich darauf hin, daß Amerika uns in der vorliegenden Frage bereits zeitlich überflügelt hat. Seit kurzem ist in der Nähe von Washington als Nationalinstitut das Bureau of Standards begründet, das etwa eine Vereinigung unserer Normal-Eichungskommission und Reichsanstalt darstellt; das Programm der — neben der physikalischen ganz selbständig bestehenden — chemischen Abteilung dieses Instituts deckt sich fast ganz mit dem unserer künftigen chemischen Reichsanstalt. Darum muß, so schließt Ostwald, „unsere erste und wichtigste Sorge sein, den Plan so schnell als möglich auszuführen. Denn darüber darf man nicht im Zweifel sein: ist eine solche Anstalt einmal vorhanden, so wirkt sie nicht nur katalytisch, sondern auch autokatalytisch; sie wird nicht nur den erwarteten segensreichen Einfluß auf die Wissenschaft und Technik außerhalb üben, sondern sie wird sich selbst sehr schnell in ihrer eigenen Leistungsfähigkeit steigern. Das gilt für jede bestehende Anstalt, drüben ebenso gut wie für unsere künftige hier; und darum ist für uns Gefahr im Verzuge“. Mögen diese warmen Worte ihren Eindruck nicht verfehlen! *Wohlgemuth.*

**Jahrbuch für Eisenhüttenwesen.** (Ergänzung zu „Stahl und Eisen“.) Ein Bericht über die Fortschritte auf allen Gebieten des Eisenhüttenwesens im Jahre 1903. Im Auftrage des Vereins deutscher Eisenhüttenleute bearbeitet von Otto Vogel. IV. Jahrgang. Düsseldorf 1906. Kommissionsverlag von A. Bagel.

M 10.—

Wir haben dies wichtige Nachschlagewerk schon im vergangenen Jahre ausführlich gewürdigt. Der vorliegende Band enthält 2800 Zitate von Literaturstellen, die auf Eisen und seine Metallurgie Bezug haben. Während die Aufsätze aus verbreiteten Zeitschriften nur kurz angezogen sind, wurden die schwerer zugänglichen ausführlich referiert oder vollständig wiedergegeben, ein Verfahren, das das Buch zu einem sehr schätzenswerten Quellenwerk macht. Besonders möchten wir noch auf die Kapitel: Geschichtliches, Brennstoffe, feuerfeste Materialien, und Materialprüfung hinweisen, da aus dem Titel des Buches nicht ohne weiteres hervorgeht, daß auch diese Dinge eine Bearbeitung erfahren haben. Die Ausstattung ist sehr vornehm. Wiederholen möchten wir nur den Wunsch, daß die folgenden Bände sich schneller an den Berichtsabschnitt anschließen mögen.

R.

## Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 25./6. 1906.

- 8a. Sch. 24 887. Vorrichtung zum **Färben**, Bleichen usw. von Textilstoffen mit kreisender Flüssigkeit. P. Schirp, Barmen. 8./1. 1906.  
8n. T. 8846. Verfahren zum **Färben** von Indigo-reserveartikeln in der Kontinueküpe. G. Tagliani, Mailand. 6./4. 1903.  
12o. M. 26 428. Verfahren zur Darstellung aromatischer **Alkohole** durch elektrolytische Reduktion aromatischer Säuren. Zus. z. Pat.

Klasse:

- 166 181. Dr. C. Mettler, München. 17./11. 1904.  
21/. Z. 4722. Verfahren zur Herstellung eines dünnen metallischen Überzuges auf Fäden, Drähten oder dgl., die insbesondere zur Herstellung elektrischer **Glühlampen** dienen sollen. Zirkon-Glühlampenwerk Dr. Hollofreund & Co., Berlin. 4./12. 1905.  
21g. R. 21 787. Verfahren, **Platinelektroden** elektrolytischer Kondensatoren mit einem festhaftenden rauhen Überzuge zu versehen. Dr. R. Ruer, Göttingen. 19./10. 1905.  
22a. A. 12 258. Verfahren zur Darstellung von **Monoazofarbstoffen**. (A). 3./8. 1905.  
22i. S. 21 835. Verfahren zum Reinigen von Knochen für die **Leimfabrikation**. Dr. M. Siegfried, Leipzig. 6./11. 1905.  
23a. C. 14 300. Verfahren der Einwirkung von Licht und Luft auf **Terpentin-** bzw. Kienöle. Chemische Werke Fürstenwalde Dr. B. Hecker & W. Zeidler, G. m. b. H., Fürstenwalde, Spree 29./1. 1906.  
39b. Z. 4389. Verfahren zur Herstellung **zelluloidartiger** Massen. Dr. Zühl & Eisemann, Schenkendorf bei Königs-Wusterhausen. 17./11. 1904.  
39b. Z. 4429, 4695 u. 4786. Verfahren zum Regenerieren von **Kautschuk**. Dieselben. 2./1. und 13./11. 1905, 7/2. 1906.  
46d. Sch. 21 234. Verfahren zur stetigen Erzeugung hochgespannter **Ammoniakdämpfe**. K. Schultze, Berlin. 25./11. 1903.  
80a. F. 19 579. Zerkleinerungsvorrichtung für **Briketts** und dgl. F. W. Leuner, Dresden. 8./12. 1904.  
82a. P. 17 806. Verfahren zur Trocknung sich schnell absetzender **Flüssigkeiten**, bei dem die Flüssigkeit aufgeführt wird. Zus. z. Pat. 161 448. E. Paßburg, Berlin. 1./11. 1905.  
82a. U. 2766. Fördervorrichtung in **Kanaltrocknern**. E. Ufenast, Zürich, Schweiz. 11./11. 1905.

Reichsanzeiger vom 28./6. 1906.

- 12d. B. 37 622. Verfahren und Vorrichtung zur Zurückspülung von Filteranlagen mit von Sandschüttung umgebenen Filterkerzen und das Leerlaufen dieser verhinderndem, als Abflußrohr dienendem Standrohr. H. Bolze, Worms. 9./7. 1904.  
12o. B. 36 787. Verfahren zur Darstellung von **Fetten**, aromatischen und hydroaromatischen **Aldehyden**. A. Béhal und M. Sommelet, Paris. 29./3. 1904. Priorität in Frankreich vom 6./1. 1904.  
12o. B. 40 342. Verfahren zur Darstellung von **Alkoxyglykolen**. Dieselben. 29./3. 1904. Priorität in Frankreich vom 6./1. 1904.  
12q. F. 21 081. Verfahren zur Darstellung von **Phenylglycin** und dessen Homologen. (M). 28./12. 1905.  
18a. C. 13 224. Einrichtung zum Trocknen von **Gebäuseluft** für metallurgische Zwecke durch Abkühlung. G. Cattaneo, Charlottenburg. 13./12. 1904.  
21b. E. 10 472. Verfahren zur Auffrischung von mit Graphit oder anderem unlöslichen leitenden Material versetzten wirksamen Massen alkalischer **Sammler**. Th. A. Edison, Llewellyn Park, V. St. A. 10./12. 1904.  
22a. F. 18 094. Verfahren zur Darstellung von nachchromierbaren **o-Oxymonoazofarbstoffen**. (C). 19./10. 1903.

Klasse:

- 22a. F. 21 152. Verfahren zur Darstellung von o-**Oxymonoazofarbstoffen**. Zus. z. Anm. F. 20 612. (M). 13./1. 1906.  
22b. B. 41 095. Verfahren zur Darstellung von **Küpenfarbstoffen** der Anthracenreihe. (B). 9./10. 1905.  
22d. F. 19 969. Verfahren zur Herstellung eines violetten **Schwefelfarbstoffs**. Zus. z. Pat. 168 516. (M). 16./3. 1905.  
31a. B. 39 977. **Kupolofen** mit Verbrennung der der Gicht zustrebenden Gase und Zumischen derselben zum Gebläsewind. A. Baillot, Haybes, Frankr. 15./5. 1905. Priorität in Frankreich vom 5./12. 1904.  
48d. L. 22 273. Vorrichtung zum Ätzen von **Metallplatten**. W. Langenbruch, Berlin. 3./3. 1906.  
57b. B. 36 829. Anwendung von Gemischen von Oxybenzolen und Amidophenolen als photographische **Entwickler**. K. Buisson, Emmendingen, Baden. 30./3. 1904.  
81e. C. 14 186 und 14 364. Verfahren und Einrichtung zum Einfüllen, Aufbewahren und Abfüllen **feuergefährlicher Flüssigkeiten** mittels einer schwereren, neutralen Flüssigkeit. Dr. F. Clauß und L. Lewisson, Berlin. 15./12. 1905 und 3./2. 1906.

## Eingetragene Wortzeichen.

**Frankonia** für chemisch-technische Präparate. Pfirsching Mineralwerke, G. m. b. H., Kitzingen a. M.

**Göhles Fluid Resolventia** für Heilmittel. M. Göhle, Leipzig.

**Haliflor** für chemisch-technische, pharmazeutische und kosmetische Präparate. Haliflor Company, G. m. b. H., Doberan i. M.

**Heinrich Hamels** für pharmazeutische und chemisch-technische Produkte. H. Hamel, Berlin.

**Hustenconfetti Ria-Jeso** für kosmetisch-pharmazeutische Präparate und diätetische Nähr- und Genußmittel. E. Cornelius, Straßburg i. E.

**Kefyrit** für Kefyrpräparate. D. Buhlmann, geb. Drumm, Eltville a. Rh.

**Lusatia** für Ornamentglas. Opaleszenz-, Kathedral- und Ornamentglas-Werke Weißwasser O/L.

**Mandaromia** für Arzneimittel usw. I. D. Riedel, A.-G., Berlin.

**Nordpol** für Calciumcarbid. Fa. Kurt E. Rosenthal, Berlin.

**Nutoshyne, Eboshyne** für chemisch-technische und kosmetische Präparate. Chemische Fabrik Eisendraht, G. m. b. H., Mettmann.

**Ovilan** für pharmazeutische und kosmetische Präparate. Dr. H. Bach, Berlin.

**Phytosoremid** für pharmazeutische Präparate. Dr. A. Bernhard Nachfl., Einhornapotheke, Berlin.

**Prinzeß Ilse** für chemisch-technische und kosmetische Präparate usw. Fa. Rud. Herrmann, Berlin.

**Protosal** für Arzneimittel usw. (Schering).

**Prophyla** für pharmazeutische und kosmetische Präparate (mit Ausschuß von solchen zur Zahnpflege). J. Börner & Co., Hanau a. M.

**Rette sich wer kann** für Fliegenleim. Dr. Wolf & Schlüter, Hamburg.

**Saccharin-Fahlberg** für Saccharin. Saccharin-Fabrik, A.-G. vorm. Fahlberg, List & Co., Salbke-Westerhüsen a. Elbe.

**Scarlatin-Marpmann** für ein Serumpräparat zur prophylaktischen und kurativen Behandlung bei Scharlachkrankheit. G. Marpmann, Leipzig.

**Sculpturin** für chemisch-technische Artikel usw. T. Teichgräber, Berlin.

**Spermatin** für Verdichtungs- und Schmierfette. Süddeutsche Präparate-Industrie, Kronier & Schweizer, Frankfurt a. M.

**Thersolvin** für ein Präparat aus Teeröl. Pralle & Reese, Aachen.

## Patentliste des Auslandes.

Klären von **Abwasser** aus der Zubereitung von Zerealien. P. Piepenbring & Co., Dortmund. Belg. 191 570. (Ert. 30./4.)

Bakteriologische **Abwässerreinigung** und Apparat hierzu. Adams. Engl. 9578/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Apparat zur Herstellung von **Acetylen**gas. Sylva. Engl. 14 664/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von Verbindungen des **Acetylen**s und **Chlors**. Lidholm. Engl. 22 094/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von **Alkalicyaniden**. Davis. Engl. 9793/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Lötverfahren für **Aluminium**. H. van de Cruys, Berchem. Belg. 191 625. (Ert. 30./4.)

Herstellung von **Ammoniumnitrat**. W. Feld, Hönningen a. Rh. Belg. 191 482. (Ert. 30./4.)

Darstellung der **Anhydride** organischer Säuren. F. Passow, Wien. Österr. A. 682/1905. (Einspr. 15./8.)

Darstellung eines gelben **Anthracenfarbstoffs**. (B). Österr. A. 3313/1905. (Einspr. 15./8.)

Darstellung von Farbstoffen der **Anthracenreihe**. (By). Österr. A. 4705/1905. (Einspr. 15./8.)

Feuerbeständiges **Asbesttonpflaster**. K. Sebestyén, E. und K. Temesvári, Budapest. Ung. S. 3415. (Einspr. 26./7.)

Herstellung neuer **Azofarbstoffe**. (By). Frankr. 364 406. (Ert. 31./5.—2./6.)

Verfahren zur chemischen Behandlung von **Baumwollgeweben** zur Erhöhung der Festigkeit und intensiveren Färbung. P. Beresin. Frankr. 364 577. (Ert. 31./5.—2./6.)

**Behälterkonstruktion** zur Aufnahme von zum Imprägnieren und Färben von Holzstämmen dienenden Imprägnierungsstoffen. R. Loeb, Berlin. Ung. L. 1778. (Einspr. 2./8.)

Verfahren zur Herstellung von **Berylliumhydroxyd**. F. Haber und G. van Oordt, Karlsruhe, und F. Bran, Mannheim. Amer. 822 444. (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung von **Bier**. Berge & Kainscop. Engl. 12 838/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von Monoalkyläthern des **Bioxy-naphtalins** und Mono- und Disazofarbstoffen. (B). Frankr. 364 585. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung von **Bogenlichtelektroden** mit metallischen Einlagen. Gebr. Siemens & Co. Engl. 8656/1906 (Veröffentl. 28./6.) und Ung. S. 3452. (Einspruch 2./8.)

Herstellung von **Bornyl- und Isobornyläthern**. (B). Frankr. 364 444. (Ert. 31./5.—2./6.)

Reinigen von **Brennergasen**. R. Knietsch, Ludwigshafen a. Rh. Amer. 822 373. Übertr. General Chemical Company. (Veröffentl. 5./6.)

Pressen zur Herstellung von **Briketts**, Blöcken, künstlichen Steinen und dgl. Surmann. Engl. 1458/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von **Briketts**. Fräulein J. Gendarme und Frau A. Ketin, Lüttich. Belg. 191 641. (Ert. 30./4.)

Verfahren, die Veränderung von **Chloroform** an der Luft und am Licht zu verhindern und Zersetzung anzuzeigen. P. J. Breteau, Paris. Belg. 191 426. (Ert. 30./4.)

Herstellung von hydrolysiertem **Citral** zur Verwendung in der Parfümerie. Société Chuit Naef & Co. Frankr. 364 481. (Ert. 31./5. bis 2./6.)

Apparat zur **Destillation** im Vakuum mit automatischem Verschuß. J. Robert. Frankr. 364 491. (Ert. 31./5.—2./6.)

Apparat zur **Destillation**. J. Brennan, Louisville, Ky. Amer. 822 574. (Veröffentl. 5./6.)

Gefäß nach **Dewar**. R. Burger, Berlin. Österr. A. 1474/1905. (Einspr. 15./8.)

Herstellung von **Dialkylmalonylfarbstoff**. G. Kail, Höchst a. M. Amer. 822 672. Übertr. (M). (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung von **Dreifarbenglittern** für Farbenphotographie. Krayn. Engl. 1938/1906. (Veröffentl. 28./6.)

**Düngemittel** und Verfahren zur Herstellung desselben. W. B. Chisolm. Frankr. 364 460. (Ert. 31./5.—2./6.)

Schmelzen primärer Bäder zum Lösen von **Erzen**. R. Baggeley, Pittsburg, Pa., und Ch. M. Allen, Lo Lo Mont. Amer. 822 712. (Veröffentl. 5./6.)

Behandlung von **Erzen** und Hüttenprodukten in elektrischen Induktionsöfen. P. Gredt, Luxemburg. Ung. G. 1858. (Einspr. 26./7.)

Behandeln von **Erzen** und Schlichen. A. Soderling, Bodie, Kal. Amer. 822 398. (Veröffentl. 5./6.)

Apparat zum Konzentrieren oder Scheiden von **Erzen** und **Metallen**. Windhausen. Engl. 17 250/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Verfahren zur **Farbenphotographie**. (Schering). Belg. 191 507. (Ert. 30./4.)

Herstellung von **Farbstoffen** der Anthracenreihe. (B). Engl. 10 505/1906. (Veröffentl. 28./6.)

**Färbemaschine**. J. Hussion, Camden, N. J. Amer. 822 844. (Veröffentl. 5./6.)

Erzeugung echter **Färbungen** mittels Farbstoffen der Indanthrengruppe. (B). Österr. A. 5928/1905. (Einspr. 15./8.)

Verfahren, **Ferrocyanide** aus Destillationsgasen zu gewinnen. W. Feld, Höningen a. Rh. Belg. 191 483. (Ert. 30./4.)

Herstellung eines Mittels zur Vertilgung der **Filoxera** und Peronospora. P. Kosvanec, Virovitica. Ung. K. 2678. (Einspr. 2./8.)

Konservieren von **Fleisch**. P. H. O'Keeffe, Ramornie New South Wales, Australien. Amer. 822 548. (Veröffentl. 5./6.)

**Galvanisches** Element mit aus Aluminiumchlorid bestehender Depolarisierungs- und Induktionsflüssigkeit. L. Femerling u. F. W. Pörscke, Hamburg. Ung. F. 1631. (Einspr. 2./8.)

Herstellung von **Gas**. L. P. Lowe, San Francisco, Kal. Amer. 822 531. (Veröffentl. 5./6.)

Verfahren zur Erzeugung von **Generatorgas** aus flüssigen Brennstoffen oder solchen, welche durch Hitze flüssig werden. H. Spindler, Berlin-Schöneberg. Österr. A. 2237/1906. (Einspr. 15./8.)

Behandlung von taubem **Gestein**. Koppers. Engl. 15 513/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Einweichen von **Getreidekörnern** für Malzbereitung. I. Somlo, Temesvar. Ung. S. 3351. Zus. zu Nr. 28 633. (Einspr. 2./8.)

Vorrichtung zur Herstellung eines **Gewebes** aus imprägnierten Holzstäben und Draht. J. Ziegler, Wildberg. Ung. Z. 462. (Einspr. 26./7.)

Herstellung bemalten **Glases** oder anderer durchsichtiger Körper. W. G. Kent, London. Österr. A. 5009/1905. (Einspr. 15./8.)

Herstellung von **Glühkörpern** für elektrisches Licht. Siemens & Halske, A.-G., Berlin. Ung. S. 3470. (Einspr. 26./7.)

Herstellung von **Glühkörpern** für elektrische Glühlampen. H. Kuzel, Baden bei Wien. Belg. 191 643. (Ert. 30./4.)

Herstellung von Leitern zum Einschmelzen in elektrischen **Glühlampen** und dgl. A. Ch. Hyde, E. und K. R. Swan, London. Österr. A. 2437 1905. (Einspr. 15./8.)

Herstellung elastischer, parfümierter **Gummi-scheiben**. W. F. A. Schrader, Brooklyn, N. Y. Amer. 822 309. Übertr. Traun Rubber Co., College Point, N. Y. (Veröffentl. 5./6.)

Verfahren zur Darstellung von **Halogensauerstoffsalzen** durch Elektrolyse von Halogenverbindungen. Deutsche Solvay-Werke, A.-G., Bernburg. Ung. S. 3464. Zus. zu S. 3448. (Einspr. 26./7.)

Herstellung von in verdünnten Alkalien leicht löslichen Produkten mittels **Harzöl**. Chemische Fabrik Flörsheim, Dr. H. Nördlinger. Frankr. 364 398. (Ert. 31./5.—2./6.)

Färben von **Haut**. C. und E. Pichard, Paris. Belg. 191 610. (Ert. 30./4.)

Zurichtung von **Hede**. B. C. Mudge, Snows Falls (Maine, V. St. A.). Österr. A. 1881/1903. (Einspr. 15./8.)

Herstellung von teerfreiem **Heizgas**. Deutsche Bauke Gas-Gesellschaft m. b. H., Berlin. Belg. 191 514. (Ert. 30./4.)

Darstellung haltbarer Doppelverbindungen der **hydroschwefligen** Säure mit Aldehyden. (M). Österr. A. 6114/1905. (Einspr. 15./8.)

Herstellung eines **Imprägnierungsmittels** für Filz, dickes Gewebe, Leder und Sohlenleder. St. Kovalkovics, Kassa. Ung. K. 2689. (Einspruch 26./7.)

Herstellung von **Jonon** aus hydrolysiertem Pseudojonon. Société Chuit Naef & Co. Frankr. 364 480. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung kaffeinfreier **Kaffees**. J. F. Meyer jun. Frankr. 364 389. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung von künstlichem **Kautschuk**. P. Beresine, St. Petersburg. Belg. 191 428. (Ert. 30./4.)

Verwendung von **Kautschukabfällen**. Société Michelin & Cie, Clermont-Ferrand. Belg. 191 453. (Ert. 30./4.)

Herstellung wasserlöslicher **keim- und pilztötender** Präparate. E. Lutz & Cie, Wien. Österr. A. 2917/1903. (Einspr. 15./8.)

Schmelzen von **Kieselsäure** und Formen der plastischen Masse. J. F. Bottomley, Mellsendon-Tyne, und A. Paget, North Cray, England. Amer. 822 424. (Veröffentl. 5./6.)

Verfahren zur teilweisen Dehydrogenation von **Kohlenwasserstoffen**. Société anonyme des combustibles industriels, Haine-St.-Paul. Belg. 191 574. (Ert. 30./4.)

Herstellung von fester **Konservenmilch** und Milchmelangen. K. Jung, Wien. Ung. J. 742. (Einspr. 26./7.)

**Konservieren** von **Eiern**. Pauli & Mach. Engl. 11 974/1905. (Veröffentl. 28./6.)

**Konservierung** von Nahrungsmitteln. E. Baudoud, Freiburg (Schweiz). Belg. 191 381. (Ert. 30./4.)

Erzeugung von **Kunstseide** und Kunstfäden. H. St. A. Vittenet, Villefranche. Ung. V. 672. (Einspr. 26./7.)

Härten von **Kupfer**. C. R. Plumer, Seattle, Wash. Amer. 822 299, übertr. Renstrom Tempered Copper Company. (Veröffentl. 5./6.)

Beschickungsvorrichtung für **Kuppelöfen**. Ch. E. Brown, Birmingham, Alaska. Amer. 822 502. (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung eines das **Leder** wasserdicht und haltbar machenden Fettes. Gebr. Kornreich, Szatmarhegy. Ung. K. 2770. (Einspr. 26./7.)

Herstellung eines neuen **Lithiumsalzes**. E. Merck. Engl. 21 280/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von **Magnesium- und Zinkperoxyden**. F. Hinz, Berlin. Belg. 191 443. (Ert. 30./4.)

Herstellung von **Marmorimitation** auf Gegenständen aus plastischem Material. Bösen. Engl. 3477/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Verfahren zum **Mehrfarbindruck**. Hart. Engl. 12 128/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Überziehen eines **Metalles** mit einem anderen. S. H. Thurston, Newark, N. J. Amer. 822 873. (Veröffentl. 25./6.)

Behandeln von **Metallplatten**, um dieselben mit dünnen Metallschichten zu überziehen. Hille & Müller, Porschdorf. Belg. 191 605. (Ert. 30./4.)

Gewinnung und Verwendung der bei der Kondensation von **Metallstaub** verlorenen Wärme. Société Anonyme des Mines et Usines d'Antimoine de Brioude-Auvergne. Frankr. 361 530. (Ert. 31./5.—2./6.)

Reduktion von **Mineralien**. E. Colson, Brüssel. Belg. 191 609. (Ert. 30./4.)

Einrichtung zur Reduktion von **Mineralien** mit Kohlenoxyd. E. O. A. Grönwall, Ludvika. Belg. 191 569. (Ert. 30./4.)

Generator zur Darstellung von **Mischgas**, Kraftgas und dgl. P. Schmidt & Desgraz, G. m. b. H., Hannover. Österr. A. 5862/1904. (Einspr. 15./8.)

Lacke von **Monoazofarbstoffen**. (A). Frankr. 361 532. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung schwer gefrierbarer **Nitroglycerinsprengstoffe**. Dynamit A.-G. vorm. A. Nobel & Co., Hamburg. Ung. D. 1199. (Einspr. 26./7.)

**Ofen** zum Glühen und oberflächlichen Oxydieren von vorwiegend blattförmigen Eisen- und Stahlstücken. H. H. Goodsell, Leechburg, Pennsylvania (V. St. A.). Österr. A. 4696/1904. (Einspr. 15./6.)

Apparat zur Extraktion von **Ölein** und **Stearin** aus Fettsäuren. Lanza & Gamma. Engl. 4481/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Entfernung von **Öl** oder fettigen Bestandteilen aus Wasser oder Dampf. A. E. Krause, Jersey City, N. J. Österr. A. 2953/1902. (Einspr. 15./8.)

Zersetzung von **Ölen** und ähnlichen organischen Körpern. E. T. B. Simpson. Frankr. 364 587. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung neutraler **Oxychinollinsalze**. F. Fritzsche & Co. Engl. 11 725/1906. (Veröffentl. 28./6.)

**Oxydation** von Flüssigkeiten durch elektrischen Strom. A. de Hemtine, Gand. Belg. 191 393. (Ert. 30./4.)

Maasse zum Schützen von **Papieren**. S. Schwarzschild, Rochester, N. Y. Amer. 822 556. (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung von **Pergamentpapier**. Sachsenröder. Engl. 6123/1906. (Veröffentl. 28./6.)

Extraktion von **Petroleum** aus bituminösem Gestein. K. Endriss. Frankr. 364 431. (Ert. 31./5.—2./6.)

**Pharmazeutische Verbindungen**. F. Hofmann, Elberfeld. Amer. 822 370. Übertr. (By). (Veröffentl. 5./6.)

Neues Reduktionsmittel für **photographische Negative**. H. E. Smith. Frankr. 364 531. (Ert. 31./5.—2./6.)

**Photographische Platte** für Farbenphotographie. A. und L. Lumière, Lyon-Montplaisir, Frankr. Amer. 822 532. (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung von mündungsfeuerfreiem **Pulver**. C. Duttonhofer. Frankr. 364 413. (Ert. 31./5.—2./6.)

Alkyloxyacetylverbindung des **Pyrokatechinmonoäthyläthers**. R. Berendes, Elberfeld. Amer. 822 339. Übertr. (By). (Veröffentl. 5./6.)

**Pyrometer**. E. Bennet, Pittsburg. Pa. Amer. 822 338. Übertr. G. Westinghouse. (Veröffentl. 5./6.)

**Reduktion** organischer und unorganischer Verbindungen. Dr. S. Kapff, Aachen. Ung. K. 2746. (Einspr. 2./8.)

Herstellung von weißem **Salz** aus Steinsalz. Tee. Engl. 6611/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Verfahren, **schädliche Gase** aus der Verwendung von Sprengstoffen in Bergwerken unschädlich zu machen. H. Walker, Johannesburg (Transvaal). Belg. 191 504. (Ert. 30./4.)

Apparat, um in den **Minen** die Gegenwart **schlagender Wetter** anzudeuten. J. M. Cutcheon, Edimbourg. Belg. 191 665. (Ert. 30./4.)

Herstellung eines **Schwarzfärbestoffes**, eines Gerbemittels oder zweiten schwarzen Farbstoffes, sowie anderer verwendbarer Nebenprodukte aus Steinkohle, Braunkohle oder Lignit. D. Lerman, D. Schwartz und P. Pikos, Pozsega. Ung. L. 1841. (Einspr. 2./8.)

Verwendung von flüchtigen Teilen von **Schwefelerzen** als Brennmaterial. R. Baggaley, Pittsburg, Pa., Ch. M. Allen, Lo Lo Mont., und E. W. Lindquist, Chicago, Ill. Amer. 822 713. (Veröffentl. 5./6.)

Herstellung von **Seifen**. Burley & Burley. Engl. 25 425/1905. (Veröffentl. 28./6.)

**Sprengstoff** und Einrichtung zur Verwendung desselben. W. Vernier. Frankr. 364 461. (Ert. 31./5.—2./6.)

Behandeln von **Stärke**, um dieselbe in kaltem Wasser teilbar zu machen. The Arabol Manufacturing Co., Neu-York. Belg. 191 438. (Ert. 30./4.)

Verwendung der Rückstände der Destillation **stärkehaltiger Materialien**. F. Verbièse & Darras-Verbièse. Frankr. 361 534. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung von titanhaltigem **Stahl**. A. J. Rossi, Neu-York, N. Y. Amer. 822 305. Übertr. J. Mac-Naughton, Tahawus, N. Y. (Veröffentl. 5./6.)

Neuerungen in der Herstellung künstlicher **Steine** und **Marmor**. T. M. Thom Woodlans, Chesnut. Belg. 191 573. (Ert. 30./4.)

**Sterilisation** von Katgutfäden. H. Schmidt. Frankr. 364 535. (Ert. 31./5.—2./6.)

Herstellung von **Stickstoffoxyd** mittels Explosionsmaschinen. Häusser. Engl. 12 401 1906. (Veröffentl. 28./6.)

Oxydation und Destillation von **Teer**, **Naphta** und ähnlichen Kohlenwasserstoffen. Soc. Anon. des Combustibles Industriels. Engl. 16 182/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Herstellung von **Trockenmilch**. L. Dupont, H. Passéga und J. Lehmann. Frankr. 364 565. (Ert. 31./5.—2./6.)

Verfahren zum **Trocknen**. P. Raßmus, Magdeburg. Belg. 191 412. (Ert. 30./4.)

Vertilgung von **Ungeziefern**. M. Horvath, Budapest. Ung. H. 2502. (Einspr. 2./8.)

Herstellung eines wasserdichten und abwaschbaren **velourartigen** Stoffes. E. Meinel, Tannenburgsthal. Ung. M. 2547. (Einspr. 2./8.)

Einrichtung zum Waschen von **Wolle**. N. Rousselle, Verviers. Belg. 191 435. (Ert. 30./4.)

Herstellung **zelluloidähnlicher** Materialien. C. Claessen. Frankr. 364 604. (Ert. 31./5. bis 2./6.)

Herstellung **zelluloidähnlicher** Produkte. (B). Belg. 191 531. (Ert. 30./4.)

**Zellulose**. S. Cochran, Philadelphia, Pa. Amer. 822 430 und 822 883. Übertr. F. Taylor, Wilmington, Del. (Veröffentl. 5./6.)

Verfahren, Holz in **Zellulose** überzuführen. D. Nagy, Budapest. Belg. 191 460. (Ert. 30./4.)

Herstellung von **Ziegeln**. Carr & Urwin. Engl. 11 696/1905. (Veröffentl. 28./6.)

Verfahren zum Emaillieren von **Ziegeln**. Société anonyme des Produits Vitifiés Molkenbeek-Saint-Jean. Belg. 191 592. (Ert. 30./4.)

## Verein deutscher Chemiker.

### Bezirksverein Oberschlesien.

Versammlung vom 26./5. 1906 in Hotel Graf Reden in Königshütte O./Schl.

Vorsitzender Dir. F. Rußig - Schwientochlowitz. Anwesend sind 45 Mitglieder und Gäste.

Zur Beratung stand, nach Besprechung einiger geschäftlicher Angelegenheiten, die Tagesordnung der bei der Hauptversammlung in Nürnberg stattfindenden geschäftlichen Sitzung, die zu einem lebhaften Meinungsaustausch führte.

Dr. Fortmann - Schwientochlowitz referierte hierbei ausführlich über die chemisch-technische Reichsanstalt und die Aussichten für ihr Zustandekommen.

Sodann hielt Privatdozent Dr. Jul. Meyer-Breslau einen Vortrag über:

#### „Die Eisenkohlenstoffverbindungen“.

Der Vortragende behandelt das System Eisenkohlenstoff vom Standpunkte der Phasenlehre aus. Er erörtert zuerst die drei Modifikationen des reinen Eisens, deren Umwandlungspunkte bei 770 und 890° liegen, und die sich u. a. auch dadurch unterscheiden, daß die von 890—1600° stabile  $\gamma$ -Form mit Kohlenstoff eine feste Lösung zu bilden vermag. Der Erstarrungspunkt des reinen, geschmolzenen Eisens wird durch Zusatz von Kohlenstoff von 1600 bis auf 1130° herabgedrückt, und zwar scheidet sich bei Schmelzen mit mehr als 4,3% C dabei Graphit aus, bei Schmelzen von 0—2% C erscheint aber nicht reiner  $\gamma$ -Ferrit, sondern Mischkristalle von  $\gamma$ -Ferrit mit C, die Martensite, die also bei homogener Struktur einen zwischen 0 und 2% schwankenden C-Gehalt besitzen. Aus Schmelzen mit 2—4,3% C scheidet sich neben Martensit zugleich Graphit aus. Die Löslichkeit des  $\gamma$ -Ferrits für Kohlenstoff sinkt mit fallender Temperatur, so daß bei 1000° der Maximalgehalt der Martensite nur noch 1,8% C ist. Bei dieser Temperatur bildet sich aus dem Eisen und dem gelösten und eventuell ausgeschiedenen Kohlenstoffe ein Carbid  $\text{Fe}_3\text{C}$ , der Zementit, der also über 1000° nicht beständig ist.

Da  $\alpha$ - und  $\beta$ -Ferrit so gut wie keinen Kohlenstoff zu lösen vermögen, muß sich aus den Martensiten bei der Abkühlung unter 890° resp. 770° reines  $\beta$ -, resp.  $\alpha$ -Ferrit ausscheiden, während sich das noch nicht umgewandelte  $\gamma$ -Ferrit an C anreichert. Infolgedessen sinkt der Umwandlungs-

punkt zwischen  $\gamma$ - und  $\beta$ -Ferrit resp.  $\gamma$ - und  $\alpha$ -Ferrit, und zwar so lange, bis sich aus dem Martensit Zementit bildet, was bei einem C-Gehalte von mehr als 0,9% und einer Temperatur von 690° geschieht. In diesem Punkte scheiden sich also Ferrit und Zementit in konstantem Verhältnisse bei nicht homogener Struktur aus, es findet Perlitbildung statt.

Zum Schluß wird der Einfluß der schnellen Abkühlung auf kohlenstoffarme und -reiche Schmelzen betrachtet und das Verhalten von langsam und von schnell gekühltem Stahl, an Gußeisen usw. zur erklären versucht, wobei besonders die Gleichgewichtszustände von Bedeutung sind.

### Internationale Jubelfeier der Teerfarbenindustrie.

Zu der am 26. und 27. Juli stattfindenden Jubiläumsfeier sind alle Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker und alle deutschen Fachgenossen freundlichst eingeladen. Am 26. Juli wird in einer feierlichen Sitzung in der Royal Institution in London dem Jubilar W. H. Perkin sein Porträt, das für die Nationalgalerie bestimmt ist, überreicht werden; ebenso die Büste, die in den Räumen der Chemischen Gesellschaft aufgestellt werden wird. Daran schließen sich weitere Festreden und Ansprachen der auswärtigen Delegierten. Abends findet ein Festessen in Whitehall Rooms, Hotel Metropole, statt. Für den Nachmittag des 27. Juli haben Herr und Frau W. H. Perkin die Festteilnehmer zu einem Gartenfest in ihr Haus the Chestnuts bei Sudbury eingeladen. Bei dieser Gelegenheit können auch die Anlagen in Greenford Green besichtigt werden, in denen vor 50 Jahren der erste Teerfarbstoff hergestellt worden ist. Nach der Rückkehr wird in London eine Abendgesellschaft in der Leathersellershall stattfinden, zu der eine große Anzahl hervorragender Persönlichkeiten ihr Erscheinen zugesagt haben. Alle Veranstaltungen finden unter Teilnahme von Damen statt.

Anmeldungen zur Teilnahme sind an den Präsidenten der Chemischen Gesellschaft zu London, Herrn R. Meldola, W. Piccadilly, Burlington House, oder Herrn Prof. A. H. Green, Leeds, Universität, zu richten, mit Angabe, wieviel Damenkarten gewünscht werden. Es wird daraufhin sofort die persönliche Einladung ergehen.